

# Inhalt

<b>1 Einleitung</b>	9
1.1 Problemstellung und Zielsetzung	9
1.2 Methodische Überlegungen	13
1.3 Überblick	17
<b>2 Historische Bezüge der Kulturpädagogik</b>	19
2.1 Pädagogische Perspektiven auf Ästhetik	20
2.2 Ästhetische Erziehung als Befreiung	24
2.3 Ästhetische Erfahrung und kultureller Ausdruck	32
2.4 Von der musischen Bildung zur Jugendkulturarbeit	38
2.4.1 Entwicklungstendenzen im schulischen Bereich	38
2.4.2 Entwicklungstendenzen im außerschulischen Bereich	47
2.5 Zusammenhänge im Rückblick	52
<b>3 Benachteiligte Jugendliche und ihre kulturelle Praxis</b>	55
3.1 Kulturen des Aufwachsens	57
3.2 <i>Jugendliche</i> in der Jugendforschung	65
3.3 <i>Jugendliche</i> in der Jugendarbeit	78
3.4 <i>Jugendliche</i> in der Kulturpädagogik	85
3.5 Vergleichende Zusammenfassung	91
<b>4 Körperliche Dimensionen der Kulturpädagogik</b>	95
4.1 Körper- und Leibverständnis in der Kulturpädagogik	97
4.2 Körperliche Erfahrungen bei Jugendlichen	100
4.2.1 Körperbilder von Mädchen	103
4.2.2 Körperbilder von Jungen	105
4.2.3 Körperbilder im erweiterten Gender-Blick	107
4.3 Körperarbeitsweisen in der Jugendkulturarbeit	112

<b>5 Kreativer Tanz in einer körperorientierten Kulturpädagogik</b>	<b>117</b>
5.1 Tanz als Phänomen	118
5.2 Pädagogische Bedeutung der Ausdruckstanzbewegung	123
5.3 Grundlagen des kreativen Tanzes	129
5.3.1 Improvisation als Methode	131
5.3.2 Bezüge zur kulturpädagogischen Didaktik/Methodik	137
5.4 Förderung der Körperwahrnehmung benachteiligter Jugendlicher durch den kreativen Tanz	140
5.5 Wirkungsweisen kultureller Bildung	144
5.5.1 Bisherige Untersuchungsergebnisse in verschiedenen Kunstsparten	145
5.5.2 Spezielle Erkenntnisse aus dem Bereich <i>Bewegung und Tanz</i>	150
5.6 Tanz als Bühnenkunst	153
<b>6 „Bewegung im Dazwischen“ – ein Projektentwurf</b>	<b>159</b>
6.1 Didaktische Reflexion	160
6.1.1 Voraussetzungen	160
6.1.2 Zielgruppe	162
6.1.3 Ziele	163
6.1.4 Inhalt	165
6.1.5 Vorgehensweise	167
6.1.6 Medien	169
6.2 Organisationsaspekte	170
6.3 Prozessorientiertes Vorgehen	172
6.3.1 Sozialpädagogische Methoden	173
6.3.2 Künstlerische Methoden	176
6.3.3 Sieben körperorientierte Einheiten	180
6.3.4 Umgang mit Unsicherheiten und Widerständen	192
6.3.5 Beobachtungs- und Reflexionskriterien während des Prozesses	194
6.4 Rollen des Kulturpädagogen	198
6.4.1 Beziehungsaspekte	199
6.4.2 Kompetenzen des Kulturpädagogen	202
6.4.3 Kulturpädagogik im Spannungsfeld zwischen künstlerischer und sozialpädagogischer Arbeit	204
6.5 Gruppendynamische Prozesse	206
6.6 Aufführung und Präsentation eines Projektes	208
6.7 Auswertung – Erfinden neuer Möglichkeiten	210

<b>7 Resümee und Ausblick</b>	213
7.1 <i>Bewegung und Tanz</i> als Beitrag zur Kulturpädagogik	213
7.2 <i>Bewegung und Tanz</i> als Beitrag zur Lebenskunst	216
7.3 <i>Bewegung und Tanz</i> als Beitrag zur Geschlechtergerechtigkeit	218
7.4 <i>Bewegung und Tanz</i> als Beitrag zur politischen Diskussion	220
<b>Nachwort</b>	223
<b>Literatur- und Quellenverzeichnis</b>	225

